

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
I. Einleitung	13
1 Die Rolle der Kooperation in der landwirtschaftlichen Entwicklung	13
2 Selbsthilfeorganisationen, Kooperativen und Genossenschaften	15
3 Das genossenschaftliche Element in der indonesischen Wirtschaftspolitik	17
4 Zielsetzung der vorliegenden Arbeit	21
II. Landwirtschaftliche Entwicklungsprogramme beim NaBreisanbau und bei Dauerkulturen	24
1 Grundlagen der pflanzlichen Produktion auf Bali	24
2 Intensivierungsmaßnahmen beim Reisanbau	26
3 Intensivierungsmaßnahmen bei Dauerkulturen	30
III. Traditionelle und moderne Formen der Kooperation auf Bali	33
1 Grundzüge der balinesischen Rechts- und Sozialordnung	33
2 Selbsthilfeorganisationen in der Landwirtschaft: Sekaha	35
3 Traditionelle Kooperativen beim NaBreisanbau: Subak	36
3.1 Die Entstehung der Subak	36
3.2 Größe, Verteilung und Entwicklung der Subakgemeinschaften	38
3.3 Zweck und Grundlagen der Subak	40
3.4 Mitgliedschaft in den Subak	42
3.5 Organe der Subakgemeinschaften	42
3.5.1 Mitgliederversammlung	42
3.5.2 Subakführer	43
3.6 Der Geschäftsbetrieb der Subak: Rechte und Pflichten der Mitglieder	44
3.6.1 Sozialorganisatorischer Bereich	45
3.6.2 Ökonomischer Bereich	45
3.6.3 Freistellung von der Dienstpflcht	46
3.6.4 Religiöse Pflichten	46
3.6.5 Sanktionen	48
3.7 Das Subakvermögen	49
3.8 Inwieweit können die Subak als Genossenschaften bezeichnet werden?	50
3.9 Die staatlichen Wasserwirtschaftsbehörden	53
3.9.1 Die staatliche Bewässerungsverwaltung	53
3.9.2 Zuständigkeit für die Bewässerungsanlagen	54
3.10 Die Subakgemeinschaften in ihrer Rolle als Kelompok Tani	56
3.11 Die Rolle der Subak in der landwirtschaftlichen Entwicklung	60

4	Neugebildete traditionelle Kooperativen: Subak Abian	61
4.1	Entwicklung der Subak Abian	61
4.2	Grundlagen und Organisationsstruktur der Subak Abian	62
4.3	Wirtschaftliche Aktivitäten der Subak Abian	63
5	Moderne Genossenschaften: Koperasi Unit Desa (KUD)	65
5.1	Die Entstehung der Koperasi Unit Desa	65
5.2	Die Mitgliedschaft und die Mitgliederentwicklung in den Koperasi Unit Desa	66
5.3	Organe und Management der Koperasi Unit Desa	70
5.3.1	Organe der KUD	70
5.3.2	Das KUD-Management	71
5.3.3	Gesamtorganisation der KUD	71
5.4	Die Kapitalstruktur der Koperasi Unit Desa	71
5.4.1	Das Eigenkapital der KUD	72
5.4.2	Das Fremdkapital der KUD	75
5.5	Der Geschäftsbereich der Koperasi Unit Desa	78
5.5.1	Verarbeitung und Vermarktung von Agrarprodukten	78
5.5.2	Weiterleitung von Produktionsmitteln und Krediten	84
5.5.3	Sonstige wirtschaftliche Tätigkeiten	84
5.6	Die Verwirklichung genossenschaftlicher Prinzipien in den Koperasi Unit Desa	85
6	Moderne Kreditgenossenschaften: Koperasi Kredit	87
6.1	Allgemeine Grundsätze der Kreditgenossenschaften	87
6.2	Rechtsstruktur der Kreditgenossenschaften	88
6.2.1	Die Mitgliedschaft	88
6.2.2	Organisationsstruktur	89
6.2.3	Geschäftskapital und Geschäftsbetrieb der Kreditgenossenschaften	90
6.3	Personelle und finanzielle Struktur der Credit Union im Kabupaten Karangasem	91
7	Die Genossenschaftskonzeption der KUD/C.U. und Raiffeisens im Vergleich	95
8	Zur Vereinbarkeit/Unvereinbarkeit traditioneller Kooperativen und moderner Genossenschaften auf Bali: Vorläufige Überlegungen hinsichtlich der Mitgliederstruktur	97

IV.	Organisationsstruktur landwirtschaftlicher Betriebe im Spannungsfeld der Kooperation und landwirtschaftlichen Entwicklungsmaßnahmen	100
1	Betriebsformen und Betriebsgrößen	100
2	Organisation der Feldarbeit	104
2.1	Anbaustrukturen und Arbeitsaufwand bei der landwirtschaftlichen Produktion in den Untersuchungsgemeinden	104
2.2	Arbeitsrollen	106
2.3	Mitarbeit von Familienangehörigen	107

2.4	Selbsthilfeorganisationen und Fremdarbeit bei den landwirtschaftlichen Arbeitsgängen	110
2.4.1	Allgemeine Gesichtspunkte	110
2.4.2	Einsatz und Beschaffung von Arbeitsgeräten und -tieren	111
2.4.3	Formen der Fremdarbeit	113
2.5	Schlußfolgerungen	115
3	Einsatz von Sachkapital und Krediten in den landwirtschaftlichen Betrieben	116
3.1	Anwendung neuer Agrartechnologien beim Reisanbau	116
3.2	Institutionelle Agrarkredite	120
3.3	Informelle Kredite	122
4	Erfolge und Probleme der Grünen Revolution auf Bali im Vergleich zu anderen Gebieten	124
5	Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte	127
5.1	Marktorientierung der Betriebe	127
5.2	Absatzwege der landwirtschaftlichen Produkte in den Untersuchungsgemeinden	130
5.3	Formen der Reisvermarktung in den Untersuchungsgemeinden	134
5.4	Probleme der Preisbildung bei Folgekulturen und Handelsgewächsen	137
6	Die Mitgliedschaft in den Dorfeinheitsgenossenschaften	138
6.1	Sozioökonomische Merkmale von KUD-Mitgliedern und den übrigen Respondenten	138
6.2	Gründe für die fehlende KUD-Beitrittsbereitschaft unter den Respondenten	138

V.	Perspektiven der Integration und Entwicklung des Genossenschaftswesens auf Bali	144
1	Traditionelle Kooperativen und moderne Genossenschaften als Instrumente zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der kleinbäuerlichen Bevölkerung?	144
2	Die Notwendigkeit der Koordination	145
3	Strategien der Gemeindeentwicklung	147

	Anmerkungen zum Text	153
--	----------------------	-----

VI.	Summary in English	161
VII.	Summary in Bahasa Indonesia	164
VIII.	Glossar	167
IX.	Schrifttum	175

Anhang:	Karten und Abbildungen	183
---------	------------------------	-----